©Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

MARTENS, J. & S. ECK (1995): Towards an ornithology of the Himalayas: Systematics, ecology and vocalization of Nepal birds. Bonner zool. Monografien, Nr. 38. 448 S., 124 Abb., 3 Farbtafeln. ISBN 3-925382-41-0, DM 112,-. Bezug: ZFMK, Adenauerallee 150-164, 53113 Bonn.

Nach fast dreißig Jahren seit Gerd Diesselhorsts „Beiträge zur Ökologie der Vögel Zentral- und Ost-Nepals" (1968) knüpfen die Autoren, wie im Vorwort erwähnt, an die damaligen Studien an. Forschungsgegenstand sind die Vögel eines der ornithologisch und biogeografisch interessantesten Länder der Erde. Ein Einführungskapitel beinhaltet einen kurzen Abriß der Vegetation des Himalayas mit zahlreichen Lebensraum-Aufnahmen und ein sehr lesenswertes zoogeografisches Kapitel. Vier große "subspecies' transition areas" lassen sich aufgrund der Übergangszonen von verschiedenen Unterarten abgrenzen. Sie dürften sekundäre Kontaktzonen von den in pleistozänen Refugialgebieten zerrissenen Artarealen sein.

Bei den Artkapiteln befassen sich über 300 Seiten mit den Passeriformes. Diese Bearbeitungen sind eine Fundgrube an faunistischen Informationen: für praktisch alle Singvogelarten finden sich biometrische Daten (diese allerdings oft an sehr geringem Stichprobenumfang), Verbreitungsangaben, Informationen zur Vertikalverbreitung, Brutbiologie und vor allem zur Bioakustik. Hier werden die Gesänge zahlreicher Arten wohl erstmals im Sonagramm gezeigt, z.B. der Gattungen *Seicercus, Garrulax, Phylloscopus, Tesia, Parus*, zahlreiche Turdidae und Muscicapidae.

Das Buch zeigt, daß Expeditions- und Museumsbiologie keineswegs vergangenen Zeiten angehören. Es steht vielmehr für eine ökologisch ausgerichtete faunistische Forschung, weitab von jeder stupiden Listenschreiberei, eine Forschung, die zusammenfaßt, ohne sich im Detail zu verlieren. Trotz des hohen Preises ist es allen Faunisten, die über den Tellerrand schauen möchten, sehr zu empfehlen. Man braucht kein Nepal-Reisender zu sein, um die Ergebnisse mit Gewinn nutzen zu können.

R. Pfeifer

Jahresbericht 1997 der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e.V. Teil I

Festveranstaltung zum hundertjährigen Bestehen der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern

Am 07.02.97, fast auf den Tag genau hundert Jahre nach der Gründung durch den Arzt C. Parrot, feierten wir in der Zoologischen Staatssammlung München das Jubliäumsfest. Nach Begrüßungsansprachen folgten, umrahmt von Flöten- und Gitarrenmusik, zwei Festvorträge:

Dr. Einhard Bezzel:

"Langzeitbeobachtungen – aktuelle Herausforderung an den Vogelbeobachter" und

Frau Dr. Barbara von Wulffen:

"Zur Geschichte der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern"

Dank der tatkräftigen Unterstützung des Fördervereins "Freunde der Zoologischen Staatssammlung München" wurden dann die mehr als zweihundert Gäste hervorragend bewirtet. Aber nicht genug damit: Vogelbilder der Maler Franz Murr und Josef Dahlem, alte Vogeldarstellungen auf Stichen sowie wunderschöne Vogelfotografien von Günter Ziesler konnten besichtigt werden. Dietmar Seiler stellte seine farbenfrohen, lebhaften Aquarelle von Vögeln und Fischen aus und schließlich hatte Klaus Schmitz eine vorzügliche Posterdokumentation zur Gefährdung der Vogelwelt im Naturraum Aschheimer-/Kirchheimer Moos zusammengestellt.

Alles in allem handelte es sich um einen festlichen und reichhaltigen Abend, den alle Teilnehmer sicherlich genossen haben.

 © Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Mittelfranken

Am 31.10.97 wurde in Heilsbronn bei Ansbach eine Arbeitsgemeinschaft innerhalb der Ornithologischen Gesellschaft gegründet. Das Interesse an diesem Zusammenschluß war groß, die Aktivitäten sollen im AIB dargestellt werden.

Exkursionen und Reisen

Exkursionen zum Europareservat Ismaninger Speichersee
fanden am 09.02., 04.05. und 21.09.97 traditionell unter der Leitung von Manfred Siering statt.

Besuch der Wilhelma Stuttgart am 15.02.97.
In der Reihe der Zoobesuche war diese Führung von Reinhold Mache eine gelungene Ergänzung.

Ausflug zum Vogelpark Abensberg am 20.04.97
Bei leider recht winterlichem Wetter waren dennoch die Eindrücke von diesem privaten Unternehmen recht positiv. Anschließend besuchten die Exkursionsteilnehmer noch Ziegenmelkerbiotope in der Nähe, die in den letzten Jahren besetzt waren.

Reise nach Andalusien vom 18.-31.05.97
Manfred Siering leitete diese, wieder von Fa. Dr. Koch organisierte Fahrt der Ornithologischen Gesellschaft. Die interessanten Ergebnisse und Dias wurden im Vortrag am 17.10.97 vorgestellt.

Abendöffnung der Bibliothek am 27.01.97 von 16-20 Uhr.

Dieser wiederkehrende Service erleichtert die Benutzung und wird dankenswerterweise von Frau Dr. Diller und Frau Teschner angeboten. Nach dem erfolgreichen Umbau der Bibliothek steht einer regeren Teilnahme nun nichts mehr im Wege.

Sitzungen von Vorstand und Beirat bzw. Redakteuren

fanden statt am 21.02.97 und am 23.04.97 im Rhaetenhaus, am 16.05.97 im Hörsaal des Zoologischen Instituts und am 21.11.97 wiederum im Rhaetenhaus.

Publikationen

1997 erschienen der Avifaunistische Informationsdienst (AIB) Band 4 mit den Heften 1-4 (152 Seiten) und der Ornithologische Anzeiger Band 36 mit dem Heft 1 und dem Jubiläumsheft 2/3 (zusammen 222 Seiten).

Mitgliederstand Ende 1997

	1997	Vorjahr zum Vergleich
Ordentliche Mitglieder	912	902
Korporative Mitglieder	35	33
Korrespondierende Mitglieder	1	2
Ehrenmitglieder	1	1
Tauschpartner	160	158
Kunden	19	20
Sonstige, AIB, Tausch	11	8
Summe	1139	1124

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.biologiezentrum.at

Mithin ein leichter Mitgliederzuwachs von 15.

1997 wurden als verstorben gemeldet:

Herr **Dr. Ernst Krebs**, München
Herr **Prof. Dr. Klaus Mörike**, Stuttgart
Herr **Silvester Tys**, Mechelen/Belgien

(gez.) Manfred Siering
Vorsitzender

(gez.) Helmut Rennau
Schriftführer

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 20.03.98

im Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität München, Luisenstr. 14

Leitung: Manfred Siering, Vorsitzender
Protokoll: Helmut Rennau, Schriftführer

Zahl der Besucher: 44
Beginn: 19.30 Uhr

1. Rechenschaftsberichte

1a) des Vorsitzenden
Zu der in der Satzung vorgeschriebenen jährlichen Mitgliederversammlung war fristgemäß eingeladen worden.
Herr Siering berichtet über die Arbeit des vergangenen Jahres 1997 und hebt z.B. die Gründung der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Mittelfranken am 31.10.97 sowie die Aktivitäten der Ramsargruppe, die sich um das Ismaninger Teichgebiet kümmert, hervor. Das letzte Heft der "Verhandlungen" wird im Sommer 1998 erscheinen, dann wird diese Zeitschrift eingestellt. Die Zusammenarbeit zwischen Bayerischer und Deutscher Seltenheitenkommission wird neu organisiert und gestrafft, genauso wie die Arbeit in Vorstand und Beirat, wo z.B. eine Forschungskommission gegründet wurde.

1b) des Schatzmeisters
Herr Bernt erläutert mit Hilfe von Folien den Jahresabschluß 1997, der ein Gesamtvolumen von knapp DM 197.700 hat.

1c) der Kassenprüfer
Herr Schenkl bestätigt, daß die Kasse ordnungsgemäß geführt worden sei und schlägt die Entlastung des Vorstandes vor.
Bei vier Enthaltungen wird mit Handzeichen der Vorstand einstimmig entlastet.

1d) des Schriftführers
Herr Rennau gibt eine Übersicht über die von der Ornithologischen Gesellschaft im Jahre 1997 ausgegangenen Aktivitäten.

Ergebnis der Briefwahl, die zum ersten Male in der Vereinsgeschichte in dieser Form durchgeführt worden war:

Abgegebene Wahlbriefe:	405
ungültige Stimmzettel:	3
gültige Stimmen:	402

 © Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Es entfielen auf:

Manfred Siering	Vorsitzender	401 Stimmen
Klaus-Volker Schmalz	Stellvertr. Vorsitzender	381 Stimmen
Tino Mischler	Generalsekretär	388 Stimmen
Andreas Bernt	Schatzmeister	386 Stimmen
Dr. Helmut Rennau	Schriftführer	394 Stimmen

Auszählung am 15.03.98 durch Ekkehart Czinczel, Wahlleiter, sowie Hildegard Pfister, Peter Albert und Gernot Bögel als Wahlhelfer.

2. Aussprache zu den Rechenschaftsberichten
Mit Beifall wird dem Vorstand für die Arbeit im vergangenen Jahr gedankt.

3. Etat 1998
Herr Bernt stellt den Haushaltsplan für 1998 vor. Er hat ein Volumen von DM 255.000.- und ist ausgeglichen. Besonders hingewiesen wird auf die 1999 stattfindende DO-G-Tagung in Bayreuth, auf den geplanten Zugang zum Internet und auf den jetzt immer näher rückenden Ankauf der Bibliothek Wüst.
Der Haushalt wird einstimmig gebilligt.

4. Bericht des Generalsekretärs
Herr Mischler berichtet über die Strukturänderungen des Instituts für Vogelkunde Garmisch, nunmehr, unter der Trägerschaft des Landesamtes für Umweltschutz, wieder "Staatliche Vogelschutzwarte" Ein großer Teil der Kosten des "Anzeiger" wird durch Eigenarbeit (Disketten, Layout) und Wechsel der Druckerei gespart. Der Mangel an Manuskripten scheint behoben.

5. Wahl der Kassenprüfer
Für das Kassenjahr 1998 werden als Prüfer einstimmig (drei Enthaltungen) gewählt: Herr Gernot Bögel, Herr Peter-J. Schenkl und als Ersatzmann Herr Peter Albert.

6. Anträge der Mitglieder
Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

Ende 20.15 Uhr

München, 22.03.1998

Manfred Siering
Vorsitzender

Helmut Rennau
Schriftführer

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Ornithologischer Anzeiger

Redaktion

Schriftleiter: Tino Mischler, Werdenfelser Str. 19, 82490 Farchant (Tel. 08821/68305)
2. Redakteur: Robert Pfeifer, Dilchertstr. 8, 95444 Bayreuth (Tel. 0921/515278, Fax 0921/512171)

Hinweise für Autoren

1. Themenbereich:

Aufnahme in den "Anzeiger" können Originalarbeiten aus dem Gesamtgebiet der Ornithologie finden. Beiträge zu Faunistik, Ökologie und Biologie der Vögel Süddeutschlands und der angrenzenden Bereiche werden in der Regel bevorzugt. Aktuelle faunistische Mitteilungen werden entweder als "Kurze Mitteilungen" oder in Sammelberichten sowie in den "Faunistischen Kurzmitteilungen" (AIB) veröffentlicht.

2. Einsendung von Manuskripten:

Manuskripte, Zuschriften und Besprechungsexemplare von Büchern und Abhandlungen werden erbeten für den Bereich
a) Nordbayern: an Robert Pfeifer, Dilchertstr. 8, 95444 Bayreuth, (Tel. 0921 / 515278)
b) Südbayern und international: an Generalsekretär Tino Mischler (Adresse s. o.).

Um genaue Beachtung der in Band 33 (1994), S. 89-90 abgedruckten Manuskript-Richtlinien wird gebeten. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Im Falle einer beabsichtigten Rücksendung als Einschreibepost ist entsprechendes Porto beizulegen.

Mitgliedschaft

Anträge auf Mitgliedschaft sind an den Schatzmeister (Adr. s. vorn) zu richten. Bei ihm ist auch ein Probeheft für DM 10,– erhältlich.

PC- Adresse der O.G.

e-mail: k.schmalz@pbs.esri.de

O.G. Bayern – Mitgliedertreffen

München: jeden 3. Freitag im Monat nach den Sitzungen der O.G (ca. ab 21.00 Uhr), sowie jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19.00 Uhr: Rhaetenhaus, Luisenstr. 27
Regensburg: OAG Ostbayern, jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr: Naturkundemuseum Ostbayern, Am Prebrunntor 3

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: 37_2

Autor(en)/Author(s): Siering Manfred, Rennau Helmut

Artikel/Article: Jahresbericht 1997 der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern e.V. Teil I 165-168